

Einladung

Die DAFG – Deutsch-Arabische Freundschaftsgesellschaft e.V. lädt Sie in Zusammenarbeit mit der HypoVereinsbank, Member of UniCredit und der E&P Focus Africa Consulting GmbH sowie mit freundlicher Unterstützung der Botschaft der Demokratischen Volksrepublik Algerien in Deutschland zu einer **Onlineveranstaltung** ein:

Algeriens Energiesektor: Geschäftschancen, Investitionsprojekte und Kooperationsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen

mit Präsentationen
des **Ministeriums für Energie und Bergbau**
sowie
des **Ministeriums für Energiewende und erneuerbare Energien**

am **Mittwoch, den 9. Juni 2021**
um **11:00 Uhr (bis ca. 12:30 Uhr)**

Die Veranstaltung findet **in Englischer Sprache** statt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den **Hintergrundinformationen zu aktuellen Entwicklungen im algerischen Energiesektor** sowie dem **Programm** auf den nächsten Seiten.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 7. Juni 2021 per E-Mail an: dafg@dafg.eu

*Die Veranstaltung findet als **online Videomeeting** mit der Software „Zoom“ statt. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung die Zugangsdaten per E-Mail.*

Hintergrundinformationen zu aktuellen Entwicklungen im algerischen Energiesektor

Der algerische Energiesektor ist weiterhin durch die Ressourcen Öl & Gas geprägt. Das staatliche Unternehmen **SONATRACH** ist in der Förderung und Verarbeitung dieser Rohstoffe der dominierende Spieler und daneben auch noch das größte Unternehmen des afrikanischen Kontinents, spielt aber auch eine sehr wichtige Rolle bei der Versorgung Europas mit diesen Energieträgern, vor allem mit Erdgas. Sicherlich werden die aktuellen Diskussionen um den verstärkten Klimaschutz auch Einfluss auf die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens haben, doch muss sich das tägliche Geschäft zunächst mit der Suche und dem Betrieb der Öl- und Gasförderstätten zur Auffüllung der Reserven beschäftigen. Neben der Optimierung des laufenden Betriebs (u.a. EOR, Kostenoptimierung, lokale Wertschöpfung von Zulieferungen) stehen konkret auch Projekte im Bereich der Weiterverarbeitung der Rohstoffe für die wachsenden lokalen und internationalen Märkte auf der Tagesordnung des Konzerns. Eine ganze Reihe von Vorhaben sind in der Raffinierung wie auch der Petrochemie geplant, neben der Optimierung und Modernisierung bestehender Anlagen geht es dabei auch um den Neubau von großen Produktionsstätten. Zudem beschäftigt sich SONATRACH mit der möglichen Herstellung von Wasserstoff und Biokraftstoffen.

Die Stromerzeugung, in den Händen der staatlichen **SONELGAZ**, wird aktuell vom Erdgas als Ausgangsstoff dominiert. Anders ließe sich der rasant steigende Energiebedarf kaum decken, der Stromverbrauch wuchs alleine zwischen 2011 und 2019 pro Kopf um mehr als 30%, die Bevölkerung im gleichen Zeitraum von etwa 36 Mio. auf 43 Mio. Menschen. Auch in der Gasverteilung (Netzausbau und -betrieb etc.) wie im Segment der „Stromübertragung und -verteilung“ gibt es eine Reihe interessanter Projekte, von der Digitalisierung über den Mastenbau bis hin zur technischen Ausbildung.

Im Zusammenhang mit einer Optimierung aller Ressourcen wurden **neuerdings die Ziele für den Ausbau der erneuerbaren Energien nach oben angepasst. Der Schwerpunkt des Programms des neuen Ministeriums für Energiewende und Erneuerbare Energien liegt auf der Produktion von Strom auf Basis von Solar- (PV, CSP) und Wind**, für die die Voraussetzungen in vielen Landesteilen hervorragend sind. Zahlreiche neue Erzeugungsprojekte aller Größenordnungen sollen alsbald ausgeschrieben werden. Daneben sollen parallel **Speichertechnologien** aller Art eingeführt werden, und auch die Integration der neuen Produktionsanlagen an THT-, HV-, MV- und LV-Netze steht hoch auf der Tagesordnung. **Ende März 2021 gab der zuständige Minister Chitour zudem bekannt, dass Algerien eine Kooperation im Bereich Wasserstoff mit Deutschland eingehen wird**; zudem soll dem Thema Energieeffizienz in Zukunft mehr Bedeutung zukommen. Bei allen genannten Vorhaben liegt auch ein Schwerpunkt auf der lokalen Wertschöpfung bzw. Produktion von Ausrüstungen.

Quellen:

- [SONATRACH](#)
- [SONELGAZ](#)
- [E&P Focus Africa Consulting](#),
- [GTAI – Germany Trade and Invest](#),
- [Maghreb-Post vom 26.03.2021](#)

Programm

Algeriens Energiesektor: Geschäftschancen, Investitionsprojekte und Kooperationsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen

9. Juni 2021

Moderation: **Walter Englert**, Managing Partner, E&P Focus Africa Consulting GmbH

11:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

- **Professor Randolph Rodenstock**
Vizepräsident, DAFG – Deutsch-Arabische Freundschaftsgesellschaft e.V.
Vorsitzender des Vorstands des Roman Herzog Instituts
Vizepräsident des Instituts der deutschen Wirtschaft
Ehrenpräsident der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw)
Geschäftsführender Gesellschafter der Optischen Werke G. Rodenstock GmbH & Co. KG
- **Katharina Michael**
Co-Head Global Transaction Banking Germany, Unicredit Bank AG, Berlin
- **S.E. Nor-Eddine Aouam**
Botschafter der Demokratischen Volksrepublik Algerien in Deutschland

11:15 Uhr **Präsentation von Kooperationsmöglichkeiten, Geschäftschancen und Investitionsprojekte im algerischen Energiesektor**

1. Ministeriums für Energiewende und erneuerbare Energien:

Themen (u.a.):

- Ausbau und Anschluss von Produktionsanlagen für erneuerbare Energien an THT-, HV-, MV- und LV-Netze
- Energiespeicherung
- Grüner Wasserstoff

Sprecher:

- **Fouzi Benzaid**, Direktor für Erneuerbare Energien:
„Investitionsförderung in Solar-Photovoltaik-Projekte und ihre sozioökonomischen Auswirkungen“
- **Mourad Chikhi**, Direktor für Entwicklung, Förderung und Bewertung netzunabhängiger erneuerbarer Energien: „Der Beitrag von Geothermie und Biomasse zur Energieerzeugung“
- **M. Kamel Dali**, Generaldirektor der Nationalen Agentur zur Förderung und Rationalisierung der Energienutzung: „Die Entwicklung der Elektromobilität“

2. Ministerium für Energie und Bergbau:

Themen (u.a.):

- Exploration und Produktion von Gas und Öl
- Petrochemie

Teilnehmer:

- **Ahmed Zerabib**, Leiter der Abteilung Internationale Zusammenarbeit bei Sonatrach
- **Abderrahmane Chachoua**, Leiter der technischen Abteilung bei Sonatrach
- **Meziane Negab**, Leiter der Projektentwicklungsabteilung bei Sonatrach
- **Assia Ogba**, Abteilungsleiterin für Projektbewertung, Monitoring und Statistik bei Sonatrach
- **Houari Mahi**, Direktor Ingenieurwesen Engineering bei SKTM
- **Abdallah Bakir Toumi**, Technischer Direktor bei SKTM
- **Ali Zatout**, Leitender Ingenieur der Strategie-Abteilung bei Sonatrach
- **OumKeltoum Bahri**, Verfahreningenieurin bei Sonatrach
- **Fadia Ferarha**, Wirtschaftsingenieurin bei Sonatrach
- **Hecène Bouhadjar**, Statistikingenieur bei Sonatrach

12:00 Uhr **Fragerunde und moderierte Diskussion**

- Die Veranstaltung findet als online Videomeeting mit der Software „Zoom“ statt. Die Teilnehmer können sich mit Audio- und Video-Verbindung an der Diskussion beteiligen.

Hinweise zum Datenschutz:

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass Ihre Daten durch die DAFG – Deutsch-Arabische Freundschaftsgesellschaft e.V. verarbeitet werden und Sie (ohne Kontaktdaten) in die Teilnehmerliste aufgenommen werden. Die DAFG nutzt für diese Onlineveranstaltung die Software „Zoom“ (<https://zoom.us/>). Die dafür benötigte technische Infrastruktur von Zoom läuft über Server in den USA. Die DAFG selbst hinterlegt in der Software keine Daten von Teilnehmenden, diese müssen mit den von der DAFG bereitgestellten Zugangsdaten selbst der Onlineveranstaltung beitreten. Die Nutzung der Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion ist freiwillig und die Teilnehmer müssen dieser selbst zustimmen. Die DAFG behält sich das Recht vor, einen Mitschnitt der Onlineveranstaltung zu erstellen und ggf. ihren Mitgliedern und den Organisationspartnern zur Verfügung zu stellen.